
hast, fortschreite bis zu deinem heiligen Berge, bis zum himmlischen Sion. Amen.

G e b e t e

a u f

verschiedene Jahreszeiten.

Im Advent.

Vor dem Schlafengehen.

D Herr, auch bei der Nacht habe ich mich deines Namens erinnert, und dein Gesetz beobachtet; auch bei der Nacht bin ich aufgestanden, dich wegen der Gerechtigkeit deiner Gerichte zu loben. Ps. 118.

Auf dein Heil, o Herr, werde ich warten. 1. Buch Mos. 49.

Meine Seele verlangt bei der Nacht zu dir. Jes. 26.

Du Licht, welches die Finsternisse erleuchtet, und von den Finsternissen nicht bist erkannt worden, erleuchte alle, welche

☩

che

che noch in Finsternissen und im Schattent
des Todes sitzen. Joh. 1. Luk. 1.

Nach dem Aufstehen.

Selig sind jene, die unbesleckt auf ih-
rem Wege sind, welche nach dem Gesetze
des Herrn wandeln. Laß mich, o Gott
in allem deine Gebote bewahren. Ps. 118.

Sende, o Herr, das Lamm, welches
den Erdfreis beherrschet, von dem ein-
samten Felsen auf den Berg der Tochter
Sion. Jes. 16.

Nun ist es Zeit, daß wir vom
Schlase aufstehen: lasset uns also die
Werke der Finsternisse ablegen, und die
Waffen des Lichtes anziehen. Röm. 13.

Um die neunte Stunde.

O Gott, laß deine Barmherzigkeit
über mich kommen; sende mir dein Heil
nach deinem Verheissen; lehre mich die
Wissenschaft gut und züchtig sein: weil
ich deinen Geboten allezeit geglaubet ha-
be. Ps. 118.

Ich

Ich bitte dich, o Herr, sende bald
den Messias, den du uns senden willst.
2. Buch Mos. 4.

Wir warten auf unsern Herrn Jesum
Christum als auf unsern Erlöser, der un-
ser elendes und unwürdiges Fleisch um-
stalten und seinem verherrlichten Fleische
ähnlich machen wird. Philipp. 3.

Um die eilfte Stunde.

Durchbohre mein Herz mit deiner
Furcht: damit ich mich stäts vor deinem
Gericht fürchte. Ich bekenne, daß ich
dein Knecht (deine Magd) bin: gieb mir
nur Verstand, damit ich das Zeugniß dei-
nes Gesetzes erkenne. Ps. 118.

Nur nach einer kurzen Zeit wird der
Kommen, den alle Völker erwarten. Ag-
gä. 2.

Du, o Gott, wirst dich erheben, und
dich über Sion erbarmen: weil die be-
stimmte Zeit deiner Erbarmnisse angekom-
men ist. Ps. 101.

Lasset uns auf dieser Welt nüchtern,
gerecht und fromm leben, und in seliger

Hoffnung die Ankunft unsers Erlösers Jesu Christi erwarten. Tit. 2.

Gleich vor oder gleich nach dem Mittagmale.

O Herr, ich habe dein Heil sehnlichst verlangt: weil ich dein Gesetz beständig betrachtet habe. Ich habe mich zwar, wie ein verirrtes Schaaf vergangen: aber suche mich wieder o Gott, weil ich deine Gebote nicht gänzlich vergessen habe. Ps. 118.

Thauet herab ihr Himmel; und ihr Wolken lasset mit dem Regen den Gerechten herabkommen: du Erde thue dich auf, und laß den Erlöser wie einen Zweig hervorsprossen. Jes. 45.

Nur nach einer sehr kurzen Zeit wird der kommen: der kommen soll; und er wird nicht mehr verweilen. Hebr. 10.

Amen. Komm, o Herr Jesu, komm bald. Offenb. 22.

Um die vierte Stunde.

Meine Seele verherrlicht den Herrn; und mein Geist hat sich in Gott meinem Heilande erfreuet. Luk. 1.

Wette

Wecke auf, o Herr, deine Macht, und
komm uns selig zu machen: komm uns zu
befreien: denn du bist der Herr der Herrs-
scharen. Ps. 79.

Wisset, daß das Reich Gottes nahe
ist. Erhebet eure Häupter, und sehet in
die Höhe: denn eure Erlösung kommt
herzu. Luk. 21.

Um die sechste Stunde.

Laß, o Herr, meine Augen das Heil
sehen, daß du vor dem Angesichte aller
Völker vorbereitet hast als ein Licht zur
Erleuchtung der Heiden. Luk. 2.

Sieh herab, o Herr, vom Himmel,
und schau auf uns aus deiner heiligen
Wohnung: denn du bist unser Vater und
Erlöser; dein Name ist groß von Ewige-
keit. Jes. 63.

O wenn du die Himmel durchbrächest,
und herabstiegest! Jes. 74.

O Herr Jesu, ich werde von dir mit
allen reden, welche den Trost Israels er-
warten: laß mich den Tod nicht erblic-

cken, bis ich Christum meinen Herrn sehen werde. Luk. 2.

In der vierzigtagigen Faste. *)

Vor dem Schlafengehen.

Wenn wir nicht Busse thun werden: werden wir in die Hände Gottes und nicht in Menschenhände fallen. Buch Sirachs 2.

Der Herr handelt geduldig mit uns: weil er nicht will, daß jemand zu Grunde gehe, sondern daß alle zur Busse schreiten sollen. 2. Petr. 3.

Lasset uns Busse thun, und mit Thränen seine Barmherzigkeit ansehen; lasset uns unsere Seelen demüthigen, und wendend den Herrn bitten, daß er sich uns barmherzig bezeigen wolle. Judith. 8.

| Lasset

*) Man kann diese auf die sieben Tagzeiten der Faste, wie auch die voranstehenden auf die sieben Tagzeiten des Advents eingetheilte Gebete auch in die sieben Wochentage so eintheilen, daß man das vor dem Schlafengehen am Sonntage, das nach dem Aufstehen am Wochentage und so weiter fort bete.

Lasset uns beten.

O Gott, der du nicht willst, daß der Sünder sterbe, sondern daß er sich von seinem Wege bekehre und lebe, wir bitten dich fuställig, gib uns, daß wir deinen Zorn nicht empfinden, sondern vielmehr durch den Geist der Buße die Verzeihung unserer Sünden erlangen, durch Christum unsern Herrn. Amen.

Nach dem Aufstehen.

O mein Gott, ich bin mit Schande bedeckt, und schäme mich meine Augen zu dir zu erheben: denn ich bin gekrümmt unter der Last meiner Bosheiten; meine Sünden haben sich vermehret; und sind bis an den Himmel gestiegen. 1. Esdras 9.

Aber du o Herr, der du mitleidig, barmherzig, geduldig und in Erfüllung deiner Verheissungen getreu bist, siehe auf mich, und erbarme dich meiner nach deiner grossen Barmherzigkeit, und nach der Bille deiner Erbarmnisse lösche aus meine Missethaten. Ps. 85. und 50.

Lasset uns beten.

Wir bitten dich, barmherziger Gott, nimm ein Volk, das zu dir flehet, väterlich an: damit alle, welche deinen Zorn billig fürchten, sich über deine Gütigkeit erfreuen können, durch Christum unsern Herrn. Amen.

Um die neunte Stunde.

Der Herr sagt: Befehret euch zu mir von ganzem Herzen, in Fasten, Thränen, und Seufzen; zerreiſet eure Herzen, und nicht eure Kleider: und befehret euch zu Gott euren Herrn: denn er ist gütig und barmherzig. Joel 2.

O Herr, befehre du dich zu uns, und wir werden befehret werden. Klage. 5.

Unsere Augen sind gegen Gott unsern Herrn gewendet, so lange bis er sich unser erbarmet. Ps. 122.

Lasset uns beten.

Wir bitten dich, o Herr, befehre unser aller Herzen zu dir: damit wir uns von allem, was dich beleidiget, enthalten, und dadurch nicht deinen Zorn, sondern deine

deine Barmherzigkeit empfinden, durch
Christum unsern Herrn. Amen.

Um die eilfte Stunde.

Werfet von euch alle Uebertretungen
der Gebote, und verschaffet euch ein neues
Herz und einen neuen Geist; denn der
Herr saget: Ich will nicht den Tod des
Sünders: befehret euch also und lebet.
Ezech. 18.

Herr, wenn du willst, kannst du
mich reinigen. Matth. 8.

Wasche mich mehr und mehr von mei-
nem Unrechte, und reinige mich von mei-
ner Sünde. Erschaffe in mir, o Gott, ein
reines Herz, und erneuere in meiner Brust
einen aufrichtigen Geist. Ps. 50.

Lasset uns beten.

Wir bitten dich, o Herr, gieb uns ein
neues Herz und einen neuen Geist, und
verleihe uns, daß wir nicht nur im Kör-
per uns von vielen Speisen, sondern auch
an unserem Gemütthe von allen Lastern
enthalten, durch die Kraft Jesu Christi
unseres Herrn. Amen.

Gebet vor oder nach dem Mittagmale. *)

Bringet würdige Früchte der Buße: Denn ein jedweder Baum, der keine gute Frucht bringt, wird ausgehauen und in das Feuer geworfen werden. Luk. 3.

Leite, o Herr, meine Schritte nach deinen heiligen Geboten: damit keine Bosheit über mich herrsche. Dein Wort ist ein Licht für meine Füße, und beleuchtet meine Fußstapfen. Ich habe mir fest vorgenommen, und meinen Vorsatz mit einem Eide bekräftiget, daß ich die Befehle deiner Gerechtigkeit genau beobachten werde. Ps. 118.

Lasset uns beten.

Nimm auf, o Herr, unser demüthiges Gebet: und weil du reichlich in Erbarmen nissen bist, laß auch uns unsere Sünden nach: damit wir durch diese Verzeihung
zu

*) Zwar die Christen der ersten Jahrhunderte, diese weit unschuldigeren Seelen assen in der 40tägigen Fasten vor Sonnenuntergange nichts; sollten wir wohl zu strenge sein, wenn wir dieses unsern heutigen Sündern zuweilen anrathen?

zu guten Werken wiederum vorbereitet, und weil wir dadurch wiederum unschuldig geworden sind, durch deine Gnade wider alle Versuchungen gestärket werden, durch Christum unsern Herrn. Amen.

Um die vierte Stunde.

Deine Sünden löse mit häufigem Almosen aus, und deine Missethaten durch Werke der Barmherzigkeit gegen die Armen. Daniel 4.

Theile dein Brod mit den Hungerigen: Dürstige und Herumirrende nimm unentgeltlich in dein Haus auf; wenn du einen Nackten siehst, bedecke ihn; verzichte dein Fleisch an deinem Nebenmenschen nicht. Jes. 58.

Lasset uns beten.

Allmächtiger ewiger Gott, der du das Fasten und Almosen zu Heilmitteln für unsere Sünden bestimmt hast, mache, daß wir dir mit Leib und Seele ganz ergeben und zugethan sind, durch Christum unsern Herrn. Amen.

Um

Um die sechste Stunde.

Ich bin bereitet zu allen Züchtigungen: denn meine Sünden, diese Ursachen meines Schmerzens, schweben mir stäts vor Augen. Darum werde ich auch meine Bosheit nicht verheelen, und niemals aufhören sie zu verabscheuen. Ps. 37.

Ich bin schwach geworden durch vieles Seufzen; alle Nächte werde ich mein Bett mit Thränen waschen, und meine Liederstatt mit Zähren benetzen: weil ich wider dich gesündigt habe, du heiliger Gott, du starker Gott, du barmherziger und gürtiger Gott: erbarme dich meiner, und räche dich wider meine Sünden nur in Ewigkeit nicht. Ps. 6. und 40. Tob. 3.

Lasset uns beten.

Wir bitten dich, o Herr, gieß deine Gnaden in unsere Herzen: damit wir unsere Sünden durch freiwillige Züchtigung im Zaume halten, und lieber hier zeitlicher Weise uns abtöden, als dorten ewig bren-

brennen wollen, der du lebest und regierest von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen. *)

In den Quatemberwochen.

An der Mittwoche, am Freitage und Sonnabende.

Wir arme Sünder: o Gott, wir bitten dich, erhöre uns.

Daß du unsere Sünden verzeihest: wir bitten dich erhöre uns.

Daß du die Früchte der Erde geben und erhalten wollest; wir bitten dich erhöre uns.

Daß deine Priester alles in Heiligkeit und Gerechtigkeit vollziehen: wir bitten dich, erhöre uns.

O Herr Jesu Christe, du offene Thüre der Schaafte, durch welche man eingehen muß, wenn man will selig werden; du guter Hirt, der du dein Leben für deine

*) Der Herr Verfasser, dieser würdige Mann, zeigt durch diese sieben Gebete, daß er die Fastenzeit für die wahre Zeit der Buße ansieht; und so sollte sie auch jedweder rechtschaffene Christ nach dem Geiste und Sinne der Kirche ansehen.

ne Heerde hingegeben hast, erbarme dich deiner Völker, die geängstiget sind, und wie Schaaf, die kein Hirt bewachet, zerstreuet liegen. Siehe, die Aernte ist häufig: aber es sind wenige taugliche Arbeiter hier: wir bitten dich also, der du der Herr der Aernte bist, sende Arbeiter in die Aernte. Du kennst allein die Herzen aller Menschen: zeige also unserem Bischofe, den du zum würdigen Priester erwählet hast, den Weg des Heils und der Wahrheit, der du lebest und regierest von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

G e b e t e

in b s o n d e r e n U m s t ä n d e n.

Für die Kirche.

Wir bitten dich, o Herr, leite deine heilige Kirche mit deiner himmlischen Fürsicht, damit sie durch deine Leitung zur verheißenen Vollkommenheit und Glorie gelange, wie du noch vor dem Anfange der Welt in deinen heiligsten Rathschlüssen

sen